



Generalversammlung ohne physische Präsenz der Aktionärinnen und Aktionäre gemäss der COVID-19-Verordnung 2

Die Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG hat die diesjährige Generalversammlung ohne die physische Präsenz der Aktionärinnen und Aktionäre abgehalten. Sie fand am 20. Mai am Sitz der Gesellschaft statt. Abgestimmt haben mit schriftlicher Teilnahme insgesamt 75 Aktionärinnen und Aktionäre welche 1416 Aktien oder 48,83 % des Aktienkapitals vertraten.

Beschlüsse der Generalversammlung

1. **Geschäftsbericht 2019**

Der Geschäftsbericht wurde einstimmig angenommen.

2. **Verwendung des Bilanzgewinnes**

Die Verwendung des Bilanzgewinnes wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

3. **Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**

Dem Verwaltungsrat wurde einstimmig Entlastung erteilt.

4. **Statuten**

Die Totalrevision der Statuten mit der Hauptgrundlage der Ausgestaltung der Inhaberaktien in Bucheffekten ist mit 1296 Ja-Stimmen und 120 Enthaltungen angenommen worden.

5. **Verschiedenes**

Der Vorsitzende Michael Wyss dankt allen Interessierten am Bahnunternehmen und wünscht allen einen guten, gesunden und unfallfreien Sommer.

Information an Aktionäre

Nachdem die Statutenrevision angenommen wurde, werden die Aktionäre welche die Inhaberaktien nicht in einem Bankdepot aufbewahren ersucht, die physischen Aktien bis 30. Juni 2020 bei ihrer Haus- resp. Depotbank in ein Bankdepot einzuliefern. Die Dividendenzahlung erfolgt nur noch an Aktionäre, welche die Aktien in einem Bankdepot aufbewahren.

Aktionäre, die ihre Aktien bereits in einem Bankdepot haben, brauchen nichts zu unternehmen.